

**Zeitschrift:** Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie  
**Band:** - (2016)  
**Heft:** 4

**Vorwort:** Energie für den Sommer  
**Autor:** Büchel, Daniel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ENERGIE FÜR DEN SOMMER

---

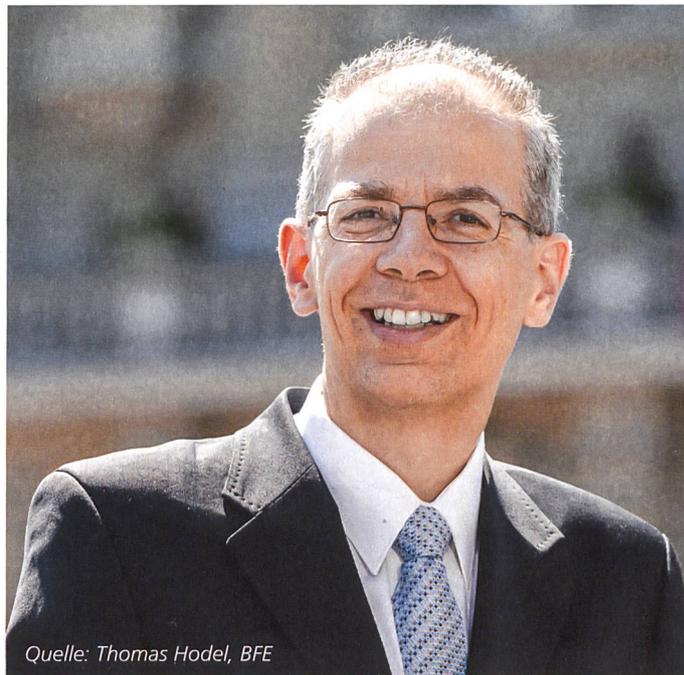
Der Sommer lockt uns wieder öfter ins Freie: Am Wochenende gehen wir wandern, erkunden den Zoo oder machen eine Velotour mit dem E-Bike. Freunde von Oldtimern geniessen die schöne Landschaft bei einer Ausfahrt, und Motorradfahrerinnen folgen dem Ruf der schneefreien Passstrassen.

Egal, wie unser Freizeitprogramm aussieht: Wir brauchen dafür Energie. So ist der Freizeitverkehr für gut die Hälfte des Energieverbrauchs im Bereich Verkehr verantwortlich. Deswegen darf es uns nicht egal sein, wie wir unsere Freizeit gestalten.

Unsere Bedürfnisse nach einem Ausflug in unbekannte Gefilde, nach Erholung in der Natur und Bewegung lassen sich auf verschiedene Arten befriedigen. Und dank unserem Smartphone können wir uns heute rascher über alternative Angebote wie Bikesharing und energierelevante Aspekte wie den Rebound-Effekt informieren.

Durch die in diesem Magazin vorgestellten Angebote wird nicht nur die Natur erlebbar, sondern auch die Energieproduktion, z.B. bei einer Führung in einem Wasserkraft- oder Kernkraftwerk. Was wir erleben, können wir auch besser verstehen. Und das ist letztlich die beste Ausgangslage dafür, dass wir – auch in der Freizeit – bewusster mit Energie umgehen.

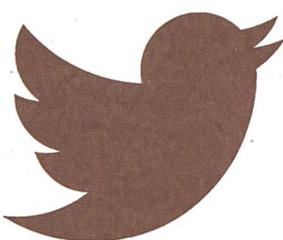
*Daniel Büchel, Vizedirektor des BFE*



Quelle: Thomas Hodel, BFE

«Was wir erleben, können wir besser verstehen.»

*Daniel Büchel*



## Das BFE twittert

Auf [www.twitter.com/BFEenergiea](https://www.twitter.com/BFEenergiea) twittert das BFE regelmässig über Energiethemen, Medienmitteilungen und Blogbeiträge. Folgen Sie uns, und sagen Sie es weiter, wenn Ihnen ein Inhalt gefällt. Rückmeldungen und Anregungen können Sie auch gerne an [socialmedia@bfe.admin.ch](mailto:socialmedia@bfe.admin.ch) senden. (bra)